

Kranich-Sichtungen über Offenbach: Ein Spektakel am Himmel!

In Hessen ziehen bis zu 250.000 Kraniche vorbei. NABU-Experten bitten um Rücksichtnahme bei der Vogelbeobachtung.

In Hessen stehen die Chancen gut, beeindruckende Kranichsichten zu erleben. Bis zu 250.000 Kraniche befinden sich auf ihrem Zug in die Winterquartiere, und das Rhein-Main-Gebiet könnte bald zum Schauplatz dieses faszinierenden Naturschauspiels werden. Diese Vögel sind bekannt für ihre majestätischen Flüge und ziehen vor allem in den kommenden Wochen durch Offenbach.

Der Naturschutzbund (NABU) Hessen teilt mit, dass die Kraniche zur Zeit auf ihrem Weg gen Süden sind. Im Frühjahr hatten sie in die entgegengesetzte Richtung geflogen und kehren nun zurück. Maik Sommerhage, der Vorsitzende des NABU Hessen, beschreibt den optimalen Zeitpunkt für die Beobachtung: „Insbesondere bei Hochdruckwetter und günstigen klimatischen Bedingungen sind die Chancen hoch, große Schwärme zu sehen.“

Beobachtungszeitpunkte und -orte

Dem NABU zufolge sind die Kraniche besonders am Nachmittag und am Abend aktiv. In diesen Zeitfenstern starten sie ihren Flug von der Ostsee und können nachmittags und abends über Hessen gesichtet werden. Sommerhage empfiehlt, bei einer solchen Gelegenheit einen Blick nach oben zu werfen, denn es könnte sich um sogenannte Massenflüge handeln, an denen

die Kraniche in großer Zahl in ihre Winterquartiere aufbrechen.

Unklarheiten in der Flugroute können auch bedeuten, dass einige Kraniche in Hessen eine Rast einlegen. Der Ornithologe Bernd Petri weist darauf hin, wie wichtig es ist, bei der Beobachtung Rücksicht zu nehmen. „Es sollte ein Abstand von mindestens 300 Metern zu den Rastplätzen eingehalten werden, um die Tiere nicht unnötig zu stören“, erklärt er. Dies ist entscheidend, da die Vögel durch menschliche Aktivitäten leicht beunruhigt werden können, was ihre Reise beeinträchtigen könnte.

Bedeutung der Sichtungen und Meldungen

Die Kranichzüge sind nicht nur ein ästhetisches Erlebnis, sondern haben auch eine wichtige biologische Bedeutung. Der NABU bittet die Bevölkerung, Sichtungen der Kraniche, vor allem im Rhein-Main-Gebiet, auf einer speziellen Website zu melden. Diese Informationen sind wichtig, um ein besseres Verständnis für die Zugrouten und deren Veränderungen im Laufe der Jahre zu erhalten. So können Naturschützer gezielte Maßnahmen ergreifen, um die Vögel und ihren Lebensraum zu schützen.

Die Möglichkeit, diese eleganten Vögel zu beobachten, zieht viele Menschen an, insbesondere Naturbegeisterte und Ornithologen. Die Faszination für die Kraniche kommt nicht nur aus ihrer beeindruckenden Größe, sondern auch aus ihren einzigartigen Lebensgewohnheiten und ihrem oft dramatischen Auf und Ab während des Zuges. Ob man die Vögel aus der Ferne beobachten oder sie näher betrachten möchte, die kommende Jahreszeit verspricht viele spannende Erlebnisse für alle Himmelsbeobachter.

Hessen ist gewiss ein wichtiger Punkt auf der Zugroute dieser majestätischen Vögel, und die Gelegenheit, sie in ihrer natürlichen Umgebung zu sehen, ist für viele ein Höhepunkt im Jahreskalender. Mit etwas Glück und dem richtigen Wetter stehen die Chancen gut, dass die Kraniche bald durch den

Himmel über Offenbach sichten werden. Für weitere Informationen zu diesem Thema und um Sichtungen zu melden, kann man die aktuellen Berichte des NABU konsultieren, **wie auf www.op-online.de erläutert.**

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at